
Die Saison 2008/09

Bevor die Saison 2008/09 überhaupt begann, konnte bereits die erste Erfolgsmitteilung verkündet werden. Der TuS verzeichnete stolze sieben Neuzugänge.

Der erste Höhepunkt auf dem Feld folgte im August mit dem ersten Pokalspiel gegen einen Ligakonkurrenten aus der 1. Kreisklasse Nord. Man konnte zwar in den 90 Minuten einigermaßen mithalten, verlor dann aber letztendlich im Elfmeterschießen. Somit war das erste auch zugleich das letzte Pokalspiel und die Mannschaft nach einer super Saison 2007/08 zurück auf dem Boden der Tatsachen.

Verloren! Lange war es her, dass der TuS ein Pflichtspiel verloren hatte. In der neuen Spielklasse schien es anders zur Sache zu gehen...

Bevor die Punktspiele aber begannen, absolvierte die Mannschaft noch ein Trainingslager in Glinde um gut vorbereitet in den Ligaalltag zu starten. Nach dem intensiven Wochenende an der Elbe war Coach Michael Kastner eines klar. „Die Früchte werden wir ernten, da bin ich mir ganz sicher.“ Prompt blieb der TuS die ersten sechs Punktspiele ohne Niederlage und konnte sich in der Spitzengruppe der 1. Kreisklasse Nord etablieren.

Auch neben dem Platz tat sich etwas. Im Oktober 2008 gründeten einige Nachwuchskräfte aus Essenrode und Umgebung den ersten Fanclub, die „TuS-fighters Essenrode“. Fortan wurden die Akteure bei Heim- und Auswärtsspielen stets vom Spielfeldrand lautstark angefeuert. Der Fanclub verbesserte auch die optische Kulisse im Waldstadion stark. So wurden zahlreiche Plakate gestaltet, Fahnen gebastelt und die Brüstung gestrichen.

Nachdem Ende des Jahres viele Partien wetterbedingt abgesagt wurden, bestritt die Mannschaft noch einige Hallenturniere. Dabei sollte es hauptsächlich um den Spaß am Fußball gehen. Da die „Roten Füchse“ überwiegend an Turnieren mit Mannschaften aus höheren Spielklassen teilnahmen, gab es keine herausragenden Ergebnisse.

Ende Januar 2009 reiste das Team ins Trainingslager nach Naumburg an der Saale. Hier konnten sich die „Kastner-Kicker“ unter guten Bedingungen auf die Rückserie vorbereiten.

Die Rückserie begann dann aber weniger erfolgreich. Der TuS konnte aus den ersten drei Spielen, alle gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte, lediglich einen Punkt gewinnen. Damit hatte man sich aus dem Titelrennen verabschiedet. Jetzt stand man im Niemandsland der Tabelle. Für die restlichen Spiele galt es nun die Saison ordentlich zu Ende zu bringen. Dabei agierten die Essenroder teils hoch motiviert, es gab aber auch Partien in denen man jeglichen Ehrgeiz vermissen ließ und eher durch Undiszipliniiertheiten als durch spielerische Klasse auffiel. Letztendlich konnte sich der TuS als Aufsteiger souverän für die Leistungsklasse qualifizieren. Vor dem letzten Saisonspiel stehen die Essenroder mit 12 Siegen, fünf Unentschieden und sechs Niederlagen auf dem vierten Rang der Tabelle.

Auch in der nächsten Saison möchten die Essenroder wieder erfolgreich Fußball spielen, dann allerdings mit zwei Herrenmannschaften. Es konnten bereits einige Spieler hinzugewonnen werden. Auch ein Trainer wurde schon gefunden. Nachdem im Mai der Grundstein des neuen Sportheims gelegt wurde, wird sich zu Beginn der nächsten Saison hoffentlich auch die Umkleidesituation deutlich verbessern.

Abschließend bedankt sich die 1. Herren bei allen Unterstützern und Fans der Mannschaft. Die Mithilfe der vielen im Hintergrund agierenden Helfer und Sponsoren hat es uns ermöglicht uns auf das Fußballspielen zu konzentrieren. Wir bedanken uns beim Fußball-Förderkreis, der uns unter anderem bei den Trainingslagern finanziell unterstützte. Namentlich bedanken wir uns bei unserem Betreuer und Mädchen für alles, Torsten Petruschke und bei Matthias Dohmes, der uns beim Erstellen der Stadionzeitung immer unterstützt und sich um den Druck kümmert. Auch bei Iris Trappe, die dafür sorgt, dass wir immer im sauberen, rot-schwarzen Outfit auflaufen können, bedanken wir uns herzlich. Außerdem bedanken wir uns bei unserem Vereinswirten Ines und Jürgen Döring sowie bei unseren lautstarken Unterstützern, den „TuS-fighters“.

Wir freuen uns auf die neue Saison 2009/10 und hoffen weiterhin so gut unterstützt zu werden.

Mit sportlichem Gruß

Mathias Mette